

**Juristische Fakultät
der Ludwigs-Universität
Gießen**

Instit. f. Rechtsgeschichte
a. d. Universität Gießen

Gießen, den 6.10.1942.

An Se. Magnifizenz
den Herrn Rektor der Philipps-Universität
Herrn Prof. Dr. Th. Mayer

Marburg
Wilhelm Moser-Str. 1

Ew. Magnifizenz

beehre ich mich mitzuteilen, daß es mir inzwischen gelungen ist, einige Schwierigkeiten wegen der Beschaffung von Diapositiven, die noch bestanden, wenigstens zur Not zu beheben. Ich würde danach, falls Sie und Herr Reicke einverstanden sein sollten, für die Magdeburger Tagung einen Vortrag "Der gegenwärtige Stand der Steinkreuzfrage, Ergebnisse und Ausblicke" (mit Lichtbildern) übernehmen können. Sehr dankbar würde ich Ihnen sein, wenn ich erfahren könnte, welche Zeit für den Vortrag vorgesehen ist. Ebenso würde ich Ihnen dankbar sein für eine kurze Wiedergabe der Gesichtspunkte, welche von Ihnen als Direktive den Herren an die Hand gegeben sind, die Fragen des Kontinuitätsproblems behandeln werden. Ich bedarf dieser Gesichtspunkte, um mich darüber schlüssig machen zu können, ob das Thema vielleicht durch einen Zusatz "Ein Beitrag zur Frage des Kontinuitätsproblems" oder ähnlich ergänzt werden soll. Mit verbindlichsten Empfehlungen bin ich

Ew. Magnifizenz sehr ergebener

H. Frölich

S./0394

genommenen
Besuch bei mir - unter Umständen zusammen mit
Herrn Professor Reicke - für den 29. September, nachmittags,
ankündigen. Ich freue mich, Sie bei mir begrüßen zu können.

Mit verbindlichsten Empfehlungen und

Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener

H. Frölich
Oberbürgermeister.